MOOT 2019

Soldan Moot: Eine Sache der Anwaltschaft

Der Soldan Moot Court ist der Moot Court der Rechtsanwaltschaft. Der Soldan Moot bietet Ihnen die hervorragende Gelegenheit, die praxisorientierte Ausbildung junger, ambitionierter Studentinnen und Studenten nachhaltig zu fördern und maßgeblich positiv zu beeinflussen. Als Juror haben Sie die Möglichkeit, das Grundverständnis der Studierenden von der Tätigkeit des Rechtsanwalts mit zu prägen und sie für die rechtsstaatliche Bedeutung ihrer Tätigkeit zu sensibilisieren. Auf ungezwungene, einfache Weise kommen Sie mit herausragenden Studierenden frühzeitig in Kontakt und können eine Beziehung aufbauen, die von einem späteren Praktikumsplatz über die Referendarstation bis hin zum späteren Partner reichen kann.

BUNDESRECHTSANWALTSKAMMER

DeutscherAnwaltVerlag

djft Deutscher Juristen-Fakultätentag

Soldan Stiftung

Der Terminplan

Ausgabe des Soldan Moot Falles
Donnerstag, 4. Juli 2019

Einreichen der Klageschrift
Donnerstag, 8. August 2019, 24:00 Uhr

Einreichen der Klageerwiderungsschrift
Donnerstag, 12. September 2019, 24:00 Uhr

Mündliche Verhandlungen in Hannover
Donnerstag, 10. — Samstag, 12. Oktober 2019

Der Fall

Die Studierenden schlüpfen in die Rollen von Kläger- und Beklagtenvertretern und verhandeln vor dem Landgericht einen zivilrechtlichen Prozess. Der zu verhandelnde Fall wirft auch berufsrechtliche Fragen und Probleme aus der anwaltlichen Praxis auf.

Ihre Rolle

Sie wirken als Juror oder Richter am Soldan Moot mit. Als Juror können Sie die von den Teams eingereichten Klageschriftsätze bzw. Klageerwiderungsschriftsätze bewerten. Jeder Schriftsatz wird von drei Juroren bewertet. Der Schriftsatz, der die meisten Punkte erzielt, hat gewonnen. Während der mündlichen Verhandlungen in Hannover schlüpfen Sie entweder in die Rolle des Richters, der die Verhandlung vor dem Landgericht Hannover leitet, oder Sie bewerten die Plädierleistung der Studierenden als Juror. Die besten Teams ziehen in die Finalrunden ein.

§ 15 FAO

Eine Bescheinigung nach § 15 FAO kann erstellt werden.

Praktiker-Beirat

- Sabine Gries-Redeker (Vorsitzende des Ausschusses für Aus- und Fortbildung, DAV)
- Professor Dr. Reinhard Gaier (Richter des Bundesverfassungsgerichts a. D.)
- Dr. Thomas Remmers (Präsident der Rechtsanwaltskammer Celle und Vizepräsident der BRAK)
- Professorin Dr. Johanna Schmidt-Räntsch (Richterin am Bundesgerichtshof)

Universitärer Beirat

- Professorin Dr. Susanne Hähnchen (Bielefeld)
- Professorin Dr. Caroline Meller-Hannich (Halle)
- Professor Dr. Christoph Teichmann (Würzburg)

Das Rahmenprogramm

Den Auftakt bildet die Hannoversche Anwaltskonferenz. Renommierte Referenten aus Wissenschaft und Praxis beleuchten aktuelle Fragestellungen rund um den Soldan Fall. Im Anschluss findet der Begrüßungsabend statt, ein erstes Kennenlernen in informeller Runde. Am Freitag und Samstag werden die mündlichen Verhandlungen vor dem Landgericht Hannover simuliert. Freitag findet der traditionelle Grillabend auf dem Campus der juristischen Fakultät Hannover statt. Nach den Finalrunden findet die Siegerehrung in Zusammenarbeit mit dem Hannoverschen Anwalts und Notarverein statt.

Die Teams

Teilnahmeberechtigt sind Studierende ab dem dritten Fachsemester aller deutschen juristischen Fakultäten. Ein Team besteht dabei aus vier Studierenden. Um den Vorbereitungsaufwand zu begrenzen, sollen zwei Teammitglieder in der mündlichen Verhandlung die Klägerposition und zwei Teammitglieder die Beklagtenposition vertreten. Jede Universität kann beliebig viele Teams zum Wettbewerb anmelden.

Leitung und Kontakt

Institut für Prozess- und Anwaltsrecht
Juristische Fakultät der Leibniz Universität Hannover,
Professor Dr. Christian Wolf

0511 762-8268

info@soldanmoot.de

Weitere Informationen zum 7. Soldan Moot Court 2019 in Hannover finden Sie auf

soldanmoot.de

facebook.com/SoldanMoot

MOOT 2019